



NACHBARSCHAFTSHILFE AEGERITAL

Zu Gast in Cafés und Restaurants im Ägerital

Die Nachbarschaftshilfe Ägerital macht im November und Dezember 2014 mit einer originellen Aktion auf sich aufmerksam.

16 regionale Gastronomiebetriebe werden rund 30'000 Kaffeeuntersetzer an ihre Gäste servieren, um Hilfesuchende, deren Angehörige, Freiwillige, Sponsoren und Interessierte über einen längeren Zeitraum auf die im Tal gut etablierte Non-Profit-Organisation hinzuweisen.

Die Freiwilligen hatten sich vielfältige Gedanken gemacht, auf welche Art und Weise sich dieses Ziel realisieren lässt. Bald war klar, dass man die Menschen mit einem Kaffeeuntersetzer am zweckmässigsten erreicht. Das Motto «Gemeinsam Gutes tun – hier und jetzt», die Website sowie die Kontonummer stehen gut leserlich auf Sonnenblumen vor blauem Himmel. Die quadratische Gedächtnisstütze lässt sich nach der «Kaffeepause» bequem wie eine Visitenkarte mitnehmen. Auch wenn die Frauen und Männer der Nachbarschaftshilfe unentgeltlich tätig sind, ist die Nachbarschaftshilfe auf Spenden angewiesen, die direkt den Menschen im Ägerital zugutekommen: für die Aus- und Weiterbildung der Freiwilligen, Administration, IT und Drucksachen.

Gemeinsam Gutes tun

Die Nachbarschaftshilfe unterstützt hilfesuchende Menschen unkompliziert im Alltag und fördert die Gemeinschaft im Ägerital seit vierzehn Jahren nachhaltig. 2013 haben



rund 30 ehrenamtliche Freiwillige über 600 Einsätze geleistet. Oft geht es zwar um ganz praktische Hilfestellungen im normalen Alltag, aber das Bedürfnis nach Gesellschaft für ein Gespräch oder bei einem Spaziergang hat genauso seine Berechtigung und Wichtigkeit. Denn bei jeder Begegnung geht es immer auch um Nächstenliebe, Wertschätzung, Vertrauen und Dankbarkeit – für den Hilfesuchenden sowie für den selbstlos Freiwilligen. Wer sich auf dieses gegenseitige Geben und Nehmen einlässt, lässt sich auch auf einen spannenden Lernprozess ein. Oft melden sich Menschen, die eine Hilfeleistung möchten, und lassen sich gleichzeitig mit einem Angebot als Freiwillige eintragen. Das Bedürfnis nach etwas Gesellschaft und zwischenmenschlichem Austausch hat allgemein zugenommen, nicht nur bei älteren,

allein stehenden Menschen. Die Vereinsamung in unserer modernen, vernetzten und beschäftigten Gesellschaft macht auch vor dem noch ländlichen Ägerital nicht Halt, wie der initiative Vorstand und Freiwilligen des Vereins immer wieder feststellen durften. Auf der einen Seite war das Angebot für bezahlte Dienstleistungen nie grösser, das staatliche, mit Steuern finanzierte Sozialwesen wird stetig ausgebaut und in Dutzenden Vereinen leisten viele Menschen selbstlos Grossartiges für die Gemeinschaft. Auf der anderen Seite scheint der kleine Dienst am Mitmenschen, die einfache Begegnung zwischen benachbarten Menschen zu verkümmern. Hier findet die gelebte Nachbarschaftshilfe ihre dankbare Aufgabe.

Interesse an gelebter Nachbarschaftshilfe?

Haben Sie Interesse, einen freiwilligen Nachbarschaftsdienst zu leisten oder einen solchen in Anspruch zu nehmen? Dann fassen Sie sich ein Herz und melden Sie sich. Man freut sich auf Ihren Anruf.

Adresse: Nachbarschaftshilfe Aegerital, Postfach 134, 6314 Unterägeri
 info@nachbarschaftshilfe-ae.ch
 www.nachbarschaftshilfe-ae.ch
 Spendenkonto: PC 60-292863-5
 Sekretariat: Reformiertes Kirchenzentrum Mittenägeri, Frau Edith Büttiker, Telefon 041 750 88 70.

Bericht: Thomas Brändle